

DE BERGSTEIGERHELM SKYWALKER 3.0

Folgende Richtlinien sind sorgfältig durchzulesen und zu beachten. Dieses speziell zum Bergsteigen und Klettern hergestellte Produkt entbindet nicht vom persönlich zu tragenden Risiko.

WANRUNG

Jede Person, die Mammut Material jeglicher Art benutzt, ist persönlich verantwortlich für das Erlernen der richtigen Anwendung und Technik. Jeder Benutzer übernimmt sämtliche Risiken und akzeptiert voll und ganz die gesamte Verantwortung für alle Schäden und Verletzungen jeglicher Art, welche während der Benutzung von Mammut-Artikeln resultieren. Hersteller und Fachhandel lehnen jede Haftung im Falle von Missbrauch und unsachgemäßen Einsatz und/oder Handhabung ab. Diese Richtlinien sind hilfreich für die richtige Anwendung dieses Produktes. Da jedoch nicht alle Falschwendungen und Fehlermöglichkeiten aufgeführt werden können, ersetzen sie niemals eigenes Wissen, Schulung, Erfahrung und Eigenverantwortung. Durch Entfernen oder Verändern von Originalbestandteilen wird der Helm unbrauchbar. Trotz Verwendung eines Helmes kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.

LAGERUNG UND TRANSPORT Optimale Lagerbedingungen sind: Trocken, im Dunkeln, kühl und ausserhalb von Transportbehältnissen – vor direkter UV-Strahlung, Chemikalien, Hitze und mechanische Beschädigung geschützt. (Abb. A, B)

REINIGUNG Das verschmutzte Produkt mit handwarmem Wasser, ggf. mit neutraaler Seife oder geringem Zusatz von Feinwaschmittel, reinigen. Anschliessend gut spülen und im Schatten trocknen lassen. Unter keinen Umständen darf der Helm im Wäschetrockner oder in der Nähe eines Heizkörpers getrocknet werden. Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Metallische Bestandteile sollten mit einem säurefreien Öl eingrieben werden. (Abb. C, D)

EINWIRKUNG VON CHEMIKALIEN UND UMWELTEINFLÜSSEN Der Kontakt mit Säuren, Lösungsmitteln und anderen reaktiven Stoffen oder Hitzequellen ist unbedingt zu vermeiden. Achtung: Aggressive Chemikalien (u.a. Farbe, Lösungsmittel, gummierte und selbstklebende Etiketten) und starke Hitze können die Eigenschaften des Produktes ohne äussere Anzeichen verschlechtern. Nach derartigem Kontakt ist das Produkt sofort zu ersetzen. (Abb. A)

ZUBEHÖR Dieses Produkt darf zusammen mit anderen Ausrüstungsgegenständen verwendet werden, die der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 für persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechen. Dabei sind die individuellen Richtlinien und Normen zu beachten.

LEBENDAUER UND AUSSONDERUNG Der Helm muss vor und nach jedem Gebrauch gründlich auf Beschädigungen und Verschleißerscheinungen kontrolliert werden. Die Lebensdauer kann im Voraus nicht genau bestimmt werden, denn sie wird von zahlreichen Faktoren, wie Gebrauchshäufigkeit, Behandlung, klimatische Einflüsse, etc. beeinflusst. Grundsätzlich muss das Produkt sofort ersetzt werden:

- nach einem harten Sturz
- nach Kontakt mit aggressiven Chemikalien (beispielsweise Batteriesäure)
- bei Rissen, tiefen Kratzern und Beulen auf der Helmoberfläche
- bei Rissen am Kinnband, Kopfband, Schnalle und Ratschen
- bei übermässiger Abnutzung
- bei irreversiblen starken Verschmutzungen

Der Helm soll durch teilweise Zerstörung oder durch Beschädigung der Helmschale und der Innenausstattung die Energie eines Aufpralls aufnehmen. Eine kritische Helmschädigung muss nicht äußerlich erkennbar sein; In diesem Fall darf das Produkt nicht mehr benutzt werden. Bei optimaler Lagerung und seltener Nutzung muss das Produkt spätestens 10 Jahre nach Herstellertdatum ersetzt werden.

Unter extremen Anwendungsbedingungen (häufige Stoßbelastungen durch Stein- und Eisschlag, Kratzen und Schrammen) können die Sicherheitsreserven bereits nach kurzer Gebrauchszeit (< 1 Jahr) so stark abgebaut sein, dass ein Aussortieren unumgänglich ist.

GE BRAUCH Einstellung und Anpassung: Der Einstellbereich des Helmes ermöglicht eine variable Einstellung an unterschiedliche Kopfgrößen und Kopfbedeckungen. Nach dem Aufsetzen muss der Helm angepasst werden. Der optimale Schutz wird nur erreicht, wenn der Helm auf die individuelle Kopfgröße richtig angepasst wurde:

- Drehen sie das Verstellrad auf der Rückseite des Helmes gegen den Uhrzeigersinn um das Kopfband zu öffnen. (vgl. Abbildung 5)
- Den Helm auf den Kopf setzen und den symmetrischen und horizontalen Sitz überprüfen. Der Umfang des Kopfbandes kann durch Drehen des Verstellrades im Uhrzeigersinn angepasst werden bis ein fester aber dennoch bequemer Sitz des Helmes sichergestellt ist. (siehe

Abbildung 1)

- Durch Verschieben der beiden seitlichen Schnallen und des Verstellsystems auf der Rückseite, kann die Höhe des Kopfbandes und die Position des Kinnbandes eingestellt werden. (siehe Abbildung 2)

- Das Kinnband mittels der Schnalle schliessen und durch Zug am Band festziehen. Achten Sie darauf dass die Schnalle vollständig geschlossen ist. (siehe Abbildung 3)

- Zur Befestigung einer Stirnlampe schieben Sie deren Stirnbänder unter die seitlichen Befestigungsclips. Lösen Sie das hintere Elastiband und fixieren Sie es erneut über dem Stirnbänder der Stirnlampe an der dafür vorgesehenen Halterung (siehe Abbildung 4).

Dieser Schutzhelm ist speziell und ausschliesslich für den Gebrauch beim Felsklettern, Eisklettern und Bergsteigen ausgelegt. Die Konstruktion wurde darauf ausgelegt den Kopf vor Steinschlag, Eisfall, frontal und seitlichen Aufprall im Sturzfall und herabfallenden Gegenständen zu schützen.

KENNZEICHNUNGEN AM PRODUKT

- E** Sticker auf der Rückseite des Helms:
E1 Produktname
E2 Hersteller: Mammut
E3 Helmgröße

F Sticker auf der Helmseite:

- F1** Zertifizierungsangaben
F2 Artikelnummer
F3 "i"-Symbol: die Warnhinweise und Anleitungen sind zu beachten
F4 Herstellungsland
F5 Verwendungszweck
F6 Gewichtsangabe
F7 Herstellertdatum

EN SKYWALKER 3.0 MOUNTAINEERING HELMET

The following guidelines should be read carefully and compiled with at all times. This specially designed mountaineering and climbing product does not release you from your own personal risk.

WARNING

Anyone using Mammut equipment of any kind is personally responsible for learning the proper use and technique. Every user assumes any risks and accepts full responsibility for any damages or injuries of any kind that result from the use of Mammut products. Neither the manufacturer nor the retailer accept any liability in the event of abuse and improper use and/or handling. These guidelines are intended to help you use the product correctly. Since it is not possible to list all incorrect usages and

possible errors, these instructions can never replace your own knowledge, training, experience and personal responsibility. Removing or modifying original parts will make the helmet unusable. Using a helmet does not eliminate the risk of serious to fatal injury.

STORAGE AND TRANSPORT Optimum storage conditions are: Store a cool dry place; do not store in transport containers; protect from UV radiation, chemicals, heat and mechanical damage (Fig. A, B).

CLEANING In the event of soiling, clean the product with lukewarm water and neutral soap or a small amount of mild detergent, if necessary. Then rinse thoroughly and allow to dry in the shade. The helmet should in no circumstances be dried in a dryer or near a radiator.

Halogen-free commercial disinfectants may be used, if necessary. Metallic parts should be polished with a non-acidic oil (Fig. C, D).

EFFECTS OF CHEMICALS AND ENVIRONMENTAL INFLUENCES Avoid all contact with acids, solvents and other reactive materials or sources of heat. Caution: Aggressive chemicals (including dye, solvents, gummed and self-adhesive labels) and intense heat can impair the properties of the product without any outer signs of damage. In the event of contact, replace the product immediately (Fig. A).

ACCESSORIES This product must be used only in combination with other equipment that complies with PPE Regulation (EU) 2016/425 for personal protective equipment (PPE). Observe the individual guidelines and standards.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT The helmet must be inspected thoroughly before and after every use for damage and signs of wear and tear. The product's service life depends on many factors, such as how often it is used, where it is used, etc. In principle, the product is to be replaced immediately:

- after a hard fall
- after contact with aggressive chemicals (e.g. battery acid)
- in the event of tears, deep scratches or bumps on the surface of the helmet
- in the event of tears on the chin strap, headband, buckle or tensioning straps
- in the case of excessive wear
- in the case of heavy and irreversible soiling

The helmet is designed to absorb the energy of an impact by partial destruction or damage to the helmet shell and lining. Critical damage to the helmet may not be

externally visible; in this case, the product should no longer be used.

In situations of optimal storage and rare use, the product must be replaced no later than 10 years after the date of manufacture.

Under extreme conditions (frequent stone and ice shock loads, scratches and scrapes) the safety reserves may have depleted so greatly after a short period of use (< 1 year) that replacement is inevitable.

USAGE Fitting your helmet: The helmet's range of adjustment allows you to adjust the helmet to different head sizes and head coverings. After putting on the helmet, it must be adjusted. Optimum protection is only achieved if the helmet is correctly adjusted to the individual head size:

- Turn the thumb wheel on the back of the helmet in a counter-clockwise direction to open the headband (see Figure 5).

- Put the helmet on your head and check the fit symmetrically and horizontally. The size of the headband can be adjusted by turning the thumb wheel in a clockwise direction until the helmet fits securely but comfortably (see Figure 1).

- The height of the headband and position of the chin strap can be adjusted by moving the two side buckles and the adjustment system on the back (see Figure 2).

- Fasten the chin strap using the buckle and tighten by pulling the strap. Make sure the buckle is completely closed (see Figure 3).

- To attach a headlamp, slide the headlamp's headband under the fastening clips on the sides. Loosen the rear elastic strap and reattach it to the holder provided by pulling it over the headlamp headband (see Figure 4).

This protective helmet is designed especially and exclusively for use in rock climbing, ice climbing and mountaineering. The construction was designed to protect the head from falling rocks, ice falls, front and lateral impacts during a fall and falling objects.

PRODUCT LABELING

- E** Sticker on the back of helmet:
E1 Product name
E2 Manufactured by: Mammut
E3 Helmet size

- F** Sticker on the side of the helmet:
F1 Declaration of certification
F2 Item number
F3 "i" symbol: please observe warnings and instructions

- F4** Country of manufacture
F5 Intended use

F6 Declaration of weight
F7 Date of manufacture

FR CASQUE D'ALPINISME SKYWALKER 3.0

Les directives suivantes doivent être lues soigneusement et être respectées à la lettre. Ce produit fabriqué spécialement pour l'alpinisme et l'escalade ne dispense pas l'utilisateur de sa responsabilité personnelle.

AVERTISSEMENT

Toute personne utilisant du matériel Mammut quel qu'il soit est personnellement tenu d'apprendre la technique d'utilisation correcte. Chaque utilisateur accepte tous les risques et endosse l'entièr responsabilité quant aux éventuels dommages et blessures lors de l'utilisation d'articles Mammut. Le fabricant et les revendeurs déclinent toute responsabilité en cas de mauvais usage, d'utilisation impropre ou de manipulation incorrecte. Les présentes consignes sont utiles pour une utilisation conforme du produit. Toutefois, comme il est impossible d'établir une liste exhaustive des cas d'utilisation impropre et des possibilités d'erreur, rien ne remplace les connaissances personnelles, les formations, l'expérience acquise et la responsabilité individuelle. Toute élimination ou modification des éléments originaux rend le casque inutilisable. Malgré le port d'un casque, des blessures graves voire mortelles peuvent survenir.

STOCKAGE ET TRANSPORT A conserver dans l'idéal : dans un endroit sec et frais, à l'abri de la lumière et hors du contenant de transport ; éviter toute exposition aux rayons directs du soleil, aux produits chimiques, à la chaleur et aux dégradations mécaniques (Figures A, B).
 Avec un stockage optimal et peu fréquent, le produit doit être conservé jusqu'à au plus tard 10 ans après sa fabrication.
 Dans des conditions extrêmes (chocs fréquents à cause de pierres ou de glace, éraflures et égratignures), la marge de sécurité peut déjà être réduite après une utilisation prolongée. Des produits désinfectants classiques non halogénés peuvent être utilisés au besoin. Appliquer de l'huile neutre sur les parties métalliques (Figures C, D).

ENTRETIEN Nettoyer le produit encastré à l'eau tiède et au savon neutre ou en ajoutant un tout petit peu de lessive pour linge délicat. Rincer ensuite abondamment et faire sécher à l'ombre. Ne jamais faire sécher le casque au séche-linge ou à proximité d'un radiateur. La destruction partielle ou l'égratignure de la coque ou de la partie intérieure permet au casque de résister à la force d'un choc. Un endommagement sérieux du casque n'est pas toujours visible de l'extérieur. Dans ce cas, il ne doit plus être utilisé.

Avec un stockage optimal et peu fréquent, le produit doit être conservé jusqu'à au plus tard 10 ans après sa fabrication.
 Dans des conditions extrêmes (chocs fréquents à cause de pierres ou de glace, éraflures et égratignures), la marge de sécurité peut déjà être réduite après une utilisation prolongée. Des produits désinfectants classiques non halogénés peuvent être utilisés au besoin. Appliquer de l'huile neutre sur les parties métalliques (Figures C, D).

ACTION DES PRODUITS CHIMIQUES ET DE L'ENVIRONNEMENT Éviter impérativement tout contact avec des acides, des solvants et autres produits réactifs ou sources de chaleur. Attention : Des produits chimiques agressifs (notamment colorants, solvants, étiquettes caoutchoutées et autocollantes) ainsi que de fortes contraintes thermiques peuvent détériorer l'arrière du casque dans le sens